

Meine Fortsetzung zu "Ein 2. Ende"

Kapitel 8 ist da

Von Diebin

Kapitel 3: Kapiel 3

Hier kommt die nächste Fortsetzung.

Van wollte Hitomi gerade auf seine Arme nehmen als der Feind versuchte erneut ins Boot zu klettern. Doch Van wahr schneller als der Feind und ehe er sich versah wahr er schon wieder im Wasser. Dan nahm er Hitomi auf seine Arme, breitete seine schneeweißen Flügel aus und flog mit ihr an Land. Als Van gerade Landen wollt, wachte Hitomi auf.

Hitomi: "E... ein En...gel... Van."

Van: 'Aha sie wacht wieder auf.'

Als Van und Hitomi wieder festen Boden unter den Füßen hatten kam auch schon Allen angerannt.

Van:" Allen, was wollten diese Männer eigentlich von Hitomi?"

Allen:" Leider haben sie nichts genaues gesagt."

Van:" Na ja da kann man nichts machen, jedenfalls tut es mir leid das ich dich vorhin angegriffen habe."

Hitomi(entsetzt): " Du hast was gemacht? Allen bist du auch nichts passiert?"

Allen(leise): " ja mir ist nichts passiert und außerdem habe ich in auch nicht erkannt."

Van(sich selbst rechtfertigen): Ich habe in im dunkel nicht erkannt."

Hitomi jedoch dreht sich herum und sagt zu Allen: " Komm, lass uns ins Schloss zurück kehren."

Allen und Hitomi gingen voran während Van hinter ihnen herrannte.

Zwei Tage später. (In dieser Zeit ist nichts passiert)

Hitomi kam gerade von Milerna der sie erzählt hatte was zwischen ihr und Allen passiert wahr. Doch Milerna hatte es schon gewusst(woher wohl?). Im Flur zu ihrem Zimmer begegnete sie Van.

Hitomi:" Van, willst du dich nicht umziehen?"

Van:" Doch, das mache ich schon noch."

Bevor er jedoch auf sein Zimmer ging sagte Van: "Hitomi?"

Hitomi:" Was gibt es Van?"

Van:" Ach nichts von Bedeutung."

Hitomi:" Oh Van, was wolltest du mir sagen?"

Doch Van hatte den letzten Satz schon gar nicht mehr mitbekommen, den er ist mittlerweile schon auf sein Zimmer gerannt. Hitomi konnte im nur noch verstört hinterher blicken. Doch dann ging auch sie in Richtung ihres Zimmers, unterwegs traf

sie noch Milerna die Hitomi bat ihr die Karten zu legen. Zuerst weigerte Hitomi sich, doch schließlich gab sie nach. Als sie im Zimmer von Hitomi angekommen waren, fing Hitomi sogleich an die Karten zu legen. Während des Kartenlegens jedoch, fand sie heraus das Milerna Dryden nicht wirklich liebte. Sondern das diese Ehe von den Eltern eingefädelt worden war. Natürlich sagte sie Milerna darüber kein Sterbenswörtchen, sondern vertauschte eine Karte, als sie die Karten vor schreck fallen lies. Statt Milerna die Wahrheit zu sagen, nämlich das die Ehe zu Bruch gehen würde, sagte sie: " Das es ein paar Anfangsschwierigkeiten geben wird, die sich aber bald legen werden." Nachdem Hitomi fertig war, beeilt sie sich mit dem Umziehen. (Milerna ist schon fertig umgezogen, weis der Teufel wie sie das so schnell geschafft hat.) Als Hitomi fertig war mit dem Umziehen, beeilte sie sich, um zu den Hochzeitsgästen zu kommen. Als dann schließlich alle Hochzeitsgäste saßen, fuhr das Hochzeitspaar in einer wunder schönen Gondel ein. Alle sahen wie gebannt auf das paar. Doch mitten in der Zeremonie bekam Hitomi eine schreckliche Vision, in der sie sah wie 2 Gymelefs der Zeibacher den gesamten Festplatz in Schutt und Asche legten und die meiste Menschen umbrachten.

Hitomi: 'Nein das darf nicht passieren, niemals.'

Mit diesem Gedanken rannte sie Richtung Traualtar, an dem sich Milerna und Dryden gerade die Ringe anstecken wollten. Noch während Hitomi lief, schrie sie: " Nein nicht."

Doch es war bereits zu spät. Denn in diesem Moment gab sich die Zeibacherfestung zu erkennen und verdeckte somit die Sonne. Plötzlich sah man 2 Gymelefs die auf den Festplatz zusteuerten.

Was haben diese beiden Gymelefs vor?

Wird sich die Vision von Hitomi doch erfüllen?

Antworten darauf im nächsten Teil.

Bitte jedemenge Kommiss